

PRESSETEXT

Ausgezeichnete Architektur

Kunsthalle Göppingen
3.7. – 27.7.2014

Eröffnung:

Donnerstag, 3. Juli 2014, 20.00 Uhr. Es sprechen Oberbürgermeister Guido Till, der Architekt und Vorsitzende der BDA Gruppe Esslingen-Göppingen Jörg Weinbrenner, und Werner Meyer, Kunsthalle Göppingen.

Es geht um Architektur, um Bauen als Funktion und Bauen als Bild. Architektur soll nicht nur funktionieren, wir wollen uns auch an der Schönheit erfreuen, ihre Modernität wertschätzen. Jedes Stadtbild lebt von der Qualität der Architektur.

Alle drei Jahre zeichnet der Bund Deutscher Architekten in Baden-Württemberg die beste neue Architektur mit dem Hugo-Häring-Preis aus. Eine kleine Hugo-Häring-Auszeichnung wird ausgemacht in der Kunsthalle Göppingen. Die Ausstellung zeigt 40 Vorschläge aus den Kreisen Esslingen und Göppingen für „ausgezeichnete Architektur“. Zu sehen sind die Pläne und das ausgeführt Gebäude.

Es zählt der Gesamtentwurf, und oft haben Details ihre besondere Bedeutung.

Einige werden für die Idee und die Ausführung mit dem Preis ausgezeichnet. Es gibt unter den Vorschlägen natürlich Einfamilienhäuser – Architektur hat mit Wohnen zu tun. Zu den Aufgaben heutiger Architektur gehören auch Verwaltungsgebäude, Kirchen und andere Sakralarchitektur. Warum sollen nicht auch Supermärkte eine architektonische Qualität haben. Oder Fabrikgebäude, einst mit großem Stolz ausgeführt, wenn man z.B. die Architektur der Firma Märklin in Göppingen betrachtet. Sie hat 1906 die Fassade eines Schlosses. Es gibt viele Aufgaben für Architekten. Man kann sie gut oder schlecht umsetzen.

Wesentlich ist, dass nichts von der Stange kommt. Jedes Projekt ist vom Bauherrn gewollt und vom Architekten ausgedacht und umgesetzt. Ein gutes Zusammenspiel von beiden führt zum Erfolg. Ist der Dialog nicht fruchtbar, gibt es einen eher faulen oder langweiligen Kompromiss.

Sie, die Besucher der Eröffnung und der Ausstellung, können und dürfen die Vorschläge beurteilen. Wir wollen einen Publikumspreis. Und am 18.7.2014, wenn die Preise der Jury vergeben werden, dann wird sich zeigen, ob es im Publikum dieselben oder andere Vorlieben gibt.

Manches werden die Besucher in natura schon kennen. Bei anderen steht die Adresse dabei, und man kann die neue Architektur in Augenschein nehmen. Die Kunsthalle Göppingen ist dabei, denn Architektur zählt zu den „Künsten“. Sie ist für das Stadtbild verantwortlich. Vor allem ihretwegen fahren wir in andere, deswegen berühmte Städte. Bauen wir heute noch so, dass es sich lohnt hinzufahren?